Das Betretungsverbot der Universität und die immer noch bestehenden Maßnahmen gegen COVID-19 wirken sich negativ auf die Lernplatzsituation der Studierenden aus. Das Lernen in größeren Gruppen ist aus Platzmangel oft nicht möglich bzw. Rückzugsorte wie die Lernplätze I an der Bibliothek sind nicht mehr zugänglich. Nachdem in nahezu jedem Bereich des öffentlichen Lebens die Maßnahmen heruntergefahren werden finden wir es an der Zeit, dass diese auch an der Universität gelockert werden. Gemeinsam mit dem Rektorat, das in dieser Sache als Hausherr fungiert, sollte eine Lösung gefunden werden die umsetzbar ist und bei den aktuellen Verordnungen umsetzbar ist.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge sich dafür einsetzen, dass die Lernplätze auf der Universität unter Einhaltung der momentan geltenden Verordnungen wieder zugänglich sind und gemeinsam mit der Universität/dem Rektorat ein Konzept ausarbeiten, das dies möglich macht.

Weiters soll ein Konzept ausgearbeitet werden, das die Drucker wieder zugänglich macht.